

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
»material«	
Vorgeschichte	14
Vorbereitung	15
Inhalt	16
»material« Nr. 1: Anthologie konkreter Poesie / »material« Nr. 2: Diter Rot /	
»material« Nr. 3: Emmett Williams / »material« Nr. 5: Gherasim Luca, Pol Bury	
Sonderausgabe	24
Werbung für »material«	25
Zur Numerierung	26
André Thomkins / Carlo Belloli / Tomma Wember	
Nicht realisierte Entwürfe	32
Claus Bremer / Eugen Gomringer / Raoul Hausmann / Dieter Roth /	
Emmett Williams / Daniel Spoerri	
»material« und konkrete Dichtung	34
Die Edition MAT	
Vorbereitung	36
Umzug nach Paris / Galeriepläne / Die »Spielsachensache«	
Die Idee / Kunstobjekte in Serie	
Das Projekt	37
Der Name / Mitwirkende Künstler	
Katalog	41
Finanzierung / Gestaltung	
Organisation	43
Auflagenhöhe / Preis / Ausstellungstournee	
Werbung	44
Suche nach Ausstellungsmöglichkeiten	
Ausstellungsstationen	45
Paris / Mailand / London / Newcastle (New Haven) / Stockholm / Krefeld / Zürich	
Aufgabe der Edition MAT	73
Andere Projekte	
Nicht realisierte Entwürfe	76
Piero Manzoni / Bernhard Luginbühl / Robert Breer / Aagard Andersen	

Edition MAT: Kollektion 64

Wiederaufnahme der Edition MAT	78
»Nouveaux Réalistes« / Neubeginn mit Karl Gerstner	
Karl Gerstner	79
Galerie Der Spiegel	81
»Kollektion« / Kollektion 64 / Mitwirkende Künstler / Der »Fall Raymond Hains«	
Verändertes Konzept	85
»Originale in Serie«	
Zusammenarbeit	89
Finanzielle Abwicklung	
Kommerzialisierung	91
Ausstellungen der Kollektion 64	92
Galleria Schwarz, Mailand	

Edition MAT: Kollektion 65

Mitwirkende Künstler	96
Plakat	97
Die Objekte	98
MAT MOT	100
Presseinformation / Name	
Herstellung	102
Projektbetreuung	
Auflagenhöhen	104
Ausstellungen der Kollektion 65	105
Mailand / Amsterdam / Zürich / Frankfurt a. M. / Paris / New York / Minneapolis	
Trennung von der Galerie Der Spiegel	113
Hein Stünkes Edition MAT	
Nicht realisierte Entwürfe	115
Gerhard Rühm / Robert M. Watts / Jim Dine / John Cage / Josef Albers Salvador Dalí / MAT MUSIK	
TAM THEK	117
»material« / Edition MAT	119

Zur Entwicklungsgeschichte des Multiple

Definition	120
Zum Begriff der Multiplikation	121
Daniel Spoerri / Karl Gerstner	
Der Begriff des Multiple in der Rezeption seit 1965	125
Was ist ein Multiple?	131
Das Multiple: Ein Auflageobjekt	133
Multiple und Objekt / Veränderbarkeit und Originalität	
Multiple – Original – Reproduktion	134
Walter Benjamin	
Vorläufer der Idee und des Begriffs	137
Laszlo Moholy-Nagy / Carl Buchheister / Jean Fautrier	
Marcel Duchamp: Das Ready-made / Die Schachteln / Die Rotoreliefs	
Victor Vasarely / Op-Art und Kinetik	
Multiple und Design	156
Neue Vertriebswege	160
Das Multiple in Europa und den USA	162
Die Edition MAT als Zeiterscheinung	165
Eat-Art Editionen	
Das Multiple in der Gegenwart	170
Interview mit Daniel Spoerri	172
Interview mit Karl Gerstner	184
Verzeichnis der Multiples der Edition MAT	198
Dokumente	254
Informationsblatt zu »material 1«	
Informationsblatt zu »material 2«	
Informationsblatt zu »material 3« (englische Version)	
Informationsblatt zu »material 5«	
Sonderausgabe von »material«	

Daniel Spoerri: das multiplizierte kunstwerk	259
Karl Gerstner: Die Anfänge der Partizipationskunst	260
Multiples von Daniel Spoerri	264
Multiples von Karl Gerstner	265
Anmerkungen	268
Biographische Daten	296
Unveröffentlichte Quellen	297
Literatur	298
Fotonaachweis	303